

minililie



Eine katholische Minizeitschrift im Geiste Mariens

Ausgabe 1/2025

Heilige:
Erzengel Michael
Seite 10-11

Bibel:
Wiederkunft Christi
Seite 6-7

Nr. 98

***Ichtyus will in den
Himmel kommen!***
Seite 4-5

Bemühst du dich auch, in den Himmel zu kommen?



Wenn ich mit meinen Flügeln schlage, dann fliege ich in den Himmel!



Ausgabe Nr. 98

Januar / Februar 2025

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Vorwort | 3 |
| Glaube: Ichtys will in den Himmel kommen | 4 |
| Biblische Geschichte: Offenbarung der Himmel | 6 |
| Das Comic: 3 Freunde – Folge 84 | 8 |
| Heilige: Erzengel Michael | 10 |
| Rätsel | 12 |
| Merkspruch | 14 |
| Gewinner | 15 |

Lieber Leser der **minilie!**



Es gibt wichtige und unwichtige Dinge. Manchmal beschäftigt uns etwas, und wir sind traurig, wenn dies oder jenes sich nicht erfüllt. Doch eines muss sich erfüllen, dass wir, wenn wir einmal sterben, in den Himmel kommen. Da führt kein Weg vorbei.

Dein ICHTYS

Liebe Kinder!

Eine ganz wichtige Frage für einen jeden von uns ist: Was ist der Sinn unseres Lebens? Warum bin ich auf Erden? Diese Fra-



ge ist die zentrale Frage, die wir uns stellen müssen. Der Himmel ist unser Ziel. Wir müssen alles tun, damit wir dieses Ziel nicht verfehlen. Ich bin auf Erden, um Gott zu erkennen, ihn zu lieben, ihm zu dienen, damit ich einmal zu ihm kommen kann, damit ich einmal ewig bei ihm glücklich sein darf. Eine zweite ganz wichtige Frage ist: Was muss ich denn tun, damit ich dieses Ziel erlange? Die Antwort auf diese Frage ist: Du musst an Gott glauben, denn Jesus sagt: Wer glaubt, wird gerettet werden. Du musst auch die 10 Gebote halten. Wer das Doppelgebot der Liebe lebt, Gott und den Nächsten liebt, der erfüllt alle Gebote. Du musst drittens beten, d.h. mit Gott sprechen. Viertens sind die Sakramente eine große Hilfe. Wenn du oft die heilige Messe besuchst und die heilige Beichte immer wieder empfangst, dann wird es sicherlich leicht sein, in den Himmel zu kommen.

Euer Pfarrer Christian Poschewieder



Im Himmel wird es einmal ganz ganz schön sein!

Ichtys will in den Himmel kommen!

Ein Gespräch zwischen einem kleinen Fisch und der Gottesmutter



Ichtys schwimmt wie verrückt im Meer hin und her, schlägt Purzel bäume und dreht Pirouetten.



Maria (ganz erstaunt): Ja sag ein mal Ichtys, was ist denn mit dir los? Hat dich ein Seeigel in deinen Fischpopo gestochen ?

Ichtys: Nein Maria, ich bin soooo glücklich, weil Goldy mir heute zugewinkt hat.

Maria: Ah, du bist ein bisschen verliebt in Goldy? *Ichtys: (ganz verlegen) Ja, ich mag sie sehr. Sie ist immer so freundlich, hilfsbereit und soooo schön!*

Maria: Ich sehe, du fühlst dich, wie die Menschen sagen, im 7. Himmel.

Ichtys: Im 7. Himmel? Ich habe geglaubt, es gibt nur einen Himmel.

Maria: Das sagt man nur so. Wenn etwas besonders gut schmeckt, sagt man auch, das ist himmlisch. Und wenn es einem besonders gut geht, sagen die Leute ebenfalls: Ich habe den Himmel auf Erden.

Ichtys: Ah, heute war ja das Meer besonders blau, da habe ich sozusagen den Himmel nicht auf Erden, sondern im Wasser gehabt.

Maria: Ja Ichtys, wenn du das siehst und fühlst, wie schön der Himmel sich im Wasser spiegelt, kannst du vielleicht auch erahnen, wie wunderschön es im Himmel sein kann. Alle Christen wollen dort einmal hinkommen. Aber merk dir, der Himmel wird immer anders sein, als wir uns das denken

Ichtys will in den Himmel kommen 5

Ichtys: Ich kann ihn mir also vorstellen, wie ich will.

Maria: Genau.

Ichtys: Kann ich auch in den Himmel kommen, und muss ich dafür etwas tun?

Maria: Natürlich. Die Christen hoffen, dass sie nach ihrem Tod in den Himmel kommen. Damit sie das erreichen, sollen sie anderen helfen und mit ihnen etwas teilen, beten und Jesus im Herzen haben.

Ichtys: Oje, das schaffe ich aber nicht immer. Manchmal bin ich gar nicht nett. Ich glaube, bei mir schaut's mit dem Himmel schlecht aus, oder Maria?

Maria: So schlimm ist es nicht. Wie ich dich kenne, machst du zwar manchmal Blödsinn, aber du bereust es und machst es immer doppelt wieder gut. Außerdem hast du ja mich! Ich bin eine gute Fürsprecherin.

Ichtys: Äh, eine Fürsprecherin? Bitte was soll das schon wieder sein?

Maria: Ich werde Jesus erzählen, dass du ein Fisch bist, der das Herz auf dem rechten Fleck hat.

Ichtys: Maria, Maria, schnell tritt zur Seite. Ich fühle mich so himmlisch, ich kann wieder meine Pirouetten drehen.

Eines ist sicher. Jesus wird einmal wiederkommen auf die Erde. Das wird ein schöner Tag sein. Es wird ein großes und herrliches Fest gefeiert. Auf den Wolken des Himmels wird er kommen mit all den heiligen Engeln. Dann wird er auf seinem Thron sitzen, und alle Menschen werden zu ihm kommen. Die Menschen, die gutes getan haben, werden zu seiner Rechten stehen. Alle, die Böses getan haben, werden zu seiner Linken stehen und zu denen wird er sagen: Geht weg von mir, denn ihr seid schlechte Knechte gewesen. Den anderen wird er sagen, sie dürfen mit in den Himmel, wo immer Festtag sein wird. Denn ich bin hungrig gewesen, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin fremd gewesen, und ihr habt mir einen Platz gegeben, wo ich schlafen konnte. Ich hatte keine Kleider mehr, und ihr habt mir Kleider gegeben.



Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen, und ihr seid zu mir gekommen. Dann werden die Knechte sehr froh sein, aber auch verwundert fragen: Herr, wann ist das denn alles geschehen? Und Jesus wird sagen: Als ihr den armen Bettler froh gemacht habt, und immer, wenn ihr einen Fremdling, einen kranken Freund und all den anderen geholfen habt, da habt ihr mich auch froh gemacht, denn was ihr meinem geringsten Bruder getan habt, das habt ihr mir getan.

Wir wissen nicht, wie lange es noch dauert, bis Jesus der Herr wiederkommt. Das weiß Gott allein. Die Menschen, die den Heiland nicht lieben und die nichts für ihn tun, hoffen, dass er noch lange fortbleiben



wird, dass er nie kommen wird. Aber die, die ihn lieben, sehnen sich nach ihm und beten: Lieber Herr Jesus, komm doch bald.

Und wenn er kommt, dann freuen sie sich. Dann bleibt Jesus, der Herr, immer bei uns. Dann werden kein Schmerz und kein Kummer mehr sein. Es wird keinen Krieg mehr geben. und überhaupt keine hässlichen Dinge werden mehr passieren. Die Sünde gehört der Vergangenheit an. Es wird alles gut und herrlich sein. Es wird ein Fest gefeiert, das ewig dauern wird. Jesus spricht vom himmlischen Hochzeitsmahl. Er hat wunderschöne Wohnungen für uns bereitet. Wir werden uns da sehr wohl fühlen. Darum endet die Heilige



Schrift mit den Worten: Maranatha, d.h. komm Herr Jesus! Komme bald und führe uns in diese wunderbare Herrlichkeit.





Engel sind Diener und Boten Gottes. Wie wir Menschen sind sie von Gott gut erschaffen worden. Sie haben aber keinen Körper wie wir Menschen oder die Tiere. Sie sind geistige Geschöpfe mit Verstand und freiem Willen und sterben nicht. Sie sind glücklich in ihrer Aufgabe, Gott anzubeten und uns Menschen zu beschützen.

Der heilige Michael ist einer der höchsten Engel und sein Name bedeutet „Wer ist wie Gott?“. Neben Michael kennen wir noch den Erzengel Gabriel und Rafael mit Namen. Die Bezeichnung „Erz“engel“ weist hin, dass Gott ihnen einen ganz wichtigen Auftrag zugeteilt hat.

Michael, der Himmelsfürst, bewacht den Baum des Lebens im Paradies mit dem Flammenschwert, nachdem die ersten Menschen nach dem Sündenfall das Paradies verlassen mussten.

Er kämpft auch gegen den Teufel, der Gott hasst. In der Hl. Schrift lesen wir dazu: „Da entbrannte im Himmel ein Kampf; Michael und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen. Der Drache und seine Engel kämpften, aber sie hielten nicht stand und sie verloren ihren Platz im Himmel.“ (Offb 12, 7-8)

Nun versuchen der Teufel und seine Helfer auf der Erde, die Menschen zum Bösen zu verführen. Michael ist Sieger und ein mutiger Streiter auf unserer Seite, wenn wir gegen die Sünde und Verlockungen Satans kämpfen müssen. Deshalb bete oft:

„Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe; gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels sei du unser Schutz! Gott gebiete ihm, so bitten wir flehentlich; du aber Fürst der himmlischen Heerscharen, stoße den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen in der Welt umhergehen, durch die Kraft Gottes hinab in die Hölle. Amen.“



Rätsel



In dem Bild vom heiligen Erzengel Michael haben sich Buchstaben versteckt, die von links nach rechts gelesen das Lösungswort _____ ergeben, was bedeutet dieses Wort?

Lösungswort:

| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|



Ich würde sagen: Es heißt auf deutsch: Komm Herr Jesus!

Ich glaube, es steht auf der Seite 7!



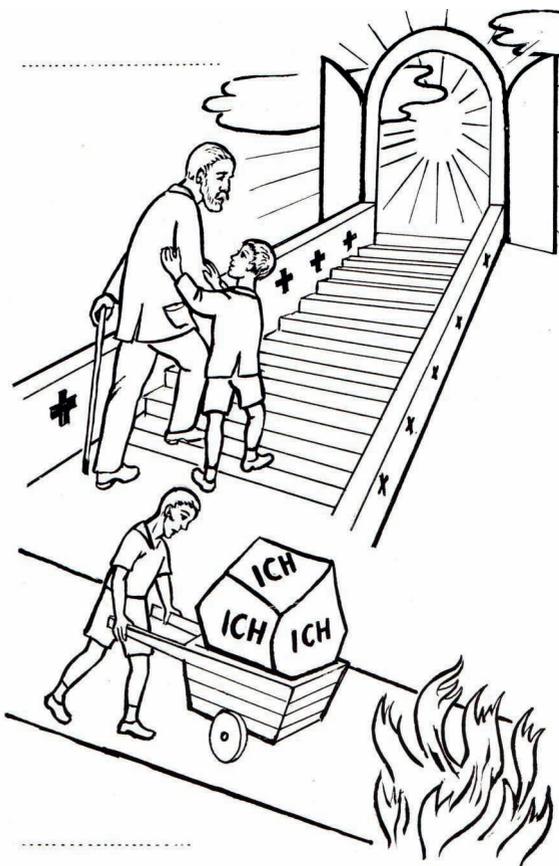


Eins hab ich mir vorgenommen in
den Himmel will ich kommen.
Mag es kosten, was es will,
für den Himmel ist nichts zu viel.

Es ist einerseits schwer, in den Himmel zu kommen, denn Jesus sagt: Schmal und steil ist der Weg nach oben. Breit und bequem ist der Weg, der nach unten führt.

Andererseits ist es leicht, in den Himmel zu kommen, denn immer wenn wir unsere Sünden bereuen und beichten, vergibt uns Jesus und die Schuld wird uns nachgelassen. Die guten Werke, die wir tun, die werden nie weggeräumt, die bleiben für immer, und Gott merkt sich alles, was wir gutes tun.

Wenn wir Gutes tun, gehen wir die Stufen nach oben zur Himmelspforte.



Wenn wir nur auf uns schauen und nicht helfen, ist das nicht gut!



Das Lösungswort des
letzten Rätsels lautete:

Weltenrichter!

1. Preis: Quiz zur Bibel

Martina Graf, 55! Jahre, 3124 Wölbling

2. Preis: Bibel-Escape-Spiel

Rebecca Stern, 8 Jahre, 3124 Oberwölbling

3. Preis: 2 Tafel Schokolade

Romy Saiger, 9 Jahre, D - 88487 Mietingen

Impressum: Marianisches Jugendwerk e. V.

Redaktion: Pfarrer Christian Poschenrieder

Ichtysgespräche: Roswitha Winter und Inge Hierner

Rätselexperte: Angelika Rohrmüller

Heiligenbiograph u. Zeichnung: P. Josef Haspel OSB u. Patrick Bonta

Comiczeichnerin: Angelika Lind

Erscheinungsort: A-3123 Kleinhain, Kremser Str. 7

Bestellungen unter minililie@stjosef.at oder bei obiger Adresse

Spenden: Raiffeisen (BLZ 32.585),

Konto- Nr.: 1.600.204

IBAN:

AT31 3258 5000 0160 0204

BIC: RLNWATWWOBG

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

Ihr Freunde Gottes allzugleich

www.franzdorfer.com

The image shows a musical score for the hymn 'Ihr Freunde Gottes allzugleich'. It consists of three staves of music in a 2/4 time signature with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff starts with a treble clef and a common time signature (C), which then changes to 2/4. The second staff begins with a measure rest followed by the melody. The third staff also begins with a measure rest. The lyrics are: 'Ihr Freun-de Got-tes al-lzu-gleich, ver-herr-licht hoch im Him-mel-reich, er-fleht am Thro-ne Vor al-lem du o Kö-ni-gin, Ma-ri-a, mil-de Herr-sche-rin, ihr En-gel-chö-re Ihr Pa-tri-ar-chen hoch-ge-born und ihr Pro-phe-ten au-ser-korn, der Herr hat euch das al-le-zeit, uns Gna-de und Bar-mherz-ig-keit! Helft uns in die-sem Er-den-Reich voll-er Macht, die ihr habt treu-lich un-ser acht: führt uns zur e-wigen Se-lig-keit. tal dass wir durch Got-tes Gnad und Wahl zum Him-mel kom-men al-lzu-mal'.

Ihr Freun-de Got-tes al-lzu-gleich, ver-herr-licht hoch im Him-mel-reich, er-fleht am Thro-ne
Vor al-lem du o Kö-ni-gin, Ma-ri-a, mil-de Herr-sche-rin, ihr En-gel-chö-re
Ihr Pa-tri-ar-chen hoch-ge-born und ihr Pro-phe-ten au-ser-korn, der Herr hat euch das
al-le-zeit, uns Gna-de und Bar-mherz-ig-keit! Helft uns in die-sem Er-den-Reich
voll-er Macht, die ihr habt treu-lich un-ser acht: führt uns zur e-wigen Se-lig-keit.
tal dass wir durch Got-tes Gnad und Wahl zum Him-mel kom-men al-lzu-mal

weitere Strophen:

4. Apostel Christi hochgestellt
zu leuchten durch die ganze Welt
ihr Heiligen, die dem höchsten Gut
ihr alles schenket, selbst das Blut
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal

Bonifatius, du starker Held
als Schutzpatron von uns erwählt
wir flehn vertrauensvoll zu dir
Sei du uns Schutz und Vorbild hier
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal

5. O Schar der Jungfrau, licht und rein
die ihr geweiht dem Herrn allein
ihr heiligen Frauen tugendreich
ihr Freunde Gottes allzugleich
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal

So vielen in des Zweifels Nacht
hast du des Glaubens Licht gebracht
Und wo du sahst ein schwankend Rohr
hobst du es neu zu Gott empor
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal

6. Wir bitten euch durch Christi Blut
die ihr nun weilt beim höchsten Gut
tragt vor die Not der Christenheit
der heiligsten Dreifaltigkeit
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal

Bewährung ist die Lebenszeit
drum lehre uns die Tapferkeit
Nimm auf uns in das große Heer
das mit uns kämpft für Gottes Ehr
Helft uns in diesem Erdental
dass wir durch Gottes Gnad und Wahl
zum Himmel kommen allzumal